



Bundesministerium
des Innern



**IT-INVESTITIONS-
PROGRAMM**

Wir gestalten Zukunft.

Effizienzsteigerung durch systematische Integration von Prozessketten zwischen Wirtschaft und Verwaltung

XU-Betrieb Workshop, Umweltbundesamt

Potsdam, 30.6. + 1.7.2010

Holger Böken



1. Informationspflichten, Belastungen und Bürokratiekosten
2. Paradigmenwechsel bei der Erfüllung von Informations- und Meldepflichten
3. Maßnahme „Prozess-Daten-Beschleuniger“
4. Meilensteine
5. Ausblick



Informations- und Meldepflichten



- Singuläre Prozesse, häufige Medienbrüche
 - Heterogene Verwaltungsstrukturen
 - Unterschiedliche, inkompatible Formate
 - Unterschiede in Umfang, Semantik und Syntax
 - Mehrfache Übermittlung ein und derselben Daten für verschiedene Berichtspflichten
- ⇒ über 10.000 Informationspflichten aus nationalen Gesetzen und Verordnungen
- ⇒ **47,6 Milliarden Euro** p.a. Bürokratiekosten für die deutsche Wirtschaft



Prozessketten



- Perspektivwechsel: Prozesse aus Sicht der Kunden denken und optimieren
- Zusammenarbeit in den Projekten: Planung, Optimierung und Test sowie Implementierung
- Intensivierung der Kommunikation mit Wirtschaft und Verbänden
- vereint Nutzenorientierung, Bürokratiekostensenkung und Infrastrukturen



Lösungskonzept



Der Lösungsansatz auf Unternehmensseite besteht in einer Entkopplung der Prozessschritte

- Datenlieferung aus Fachsystemen des Unternehmens
- Bereitstellung der Regeln (Inhalt, Termin, Adressat)
- Aufbereitung in eine „meldefähige“ Form
- Auslieferung
- Dokumentation und Archivierung der Auslieferung





Herausforderungen der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft *und* Verwaltung



- Erwartungen / Bedarfe von Unternehmen
- Interessensanpassung durch Verbände
- Identifikation möglicher Pilotpartner
- Verbindliche Mitwirkung/Mitwirkungsleistungen in den Projekten
- Prozesstransparenz nach Art, Häufigkeit und Form der Behördenkontakte
- Regelmäßiger Informationsaustausch
- Bereitstellen von Foren und Dialogplattformen



Prozess-Daten-Beschleuniger



- Eine Maßnahme aus dem IT-Investitionsprogramm
 - Interdisziplinäres Projekt unter Beteiligung von Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft
 - Zentrale Rahmenbedingung: Datenschutz und Datensparsamkeit
 - Ziel: Entwicklung und Bereitstellung von methodischen Grundlagen, Standards und Architekturen für eine verbesserte und medienbruchfreie Umsetzung von Verwaltungsvorgängen zw. Unternehmen und Behörden
- ⇒ Modularer Leitfaden (Prozessanalyse, -optimierung)
- ⇒ Referenzarchitektur und prototypische Umsetzung



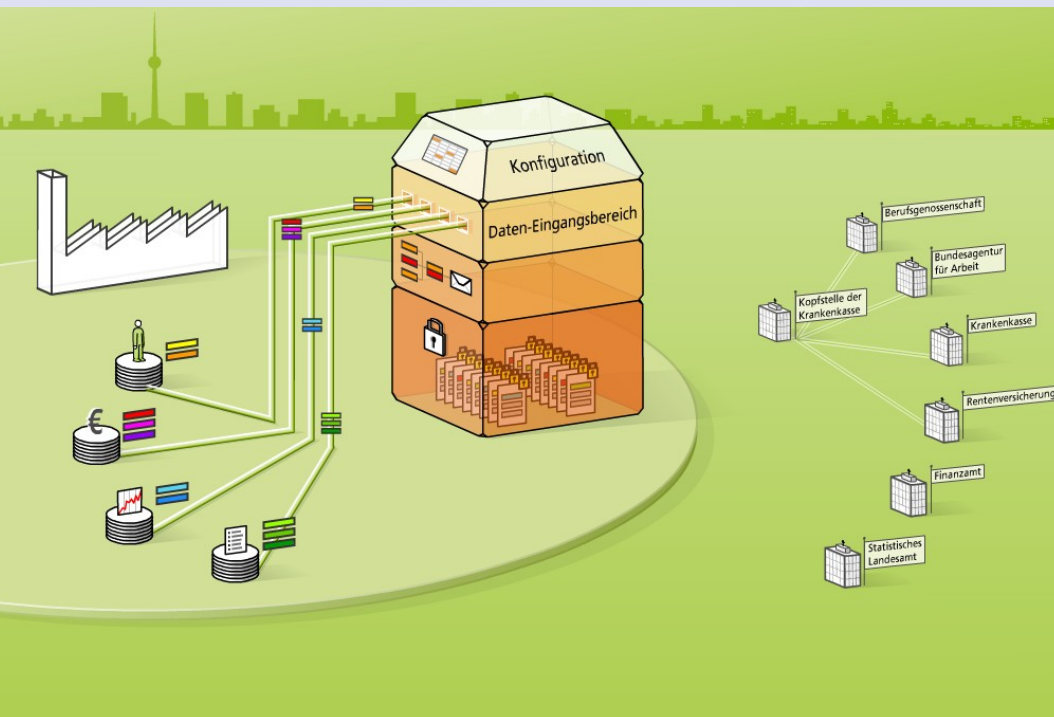
- 3. Qu. 2010: Erster Entwurf des Methodenleitfadens.
- 4. Qu. 2010: Entwicklung der Referenzarchitektur für den vereinfachten Datenaustausch zwischen Wirtschaft und Verwaltung als Prototyp.
- 2011: Pilotierung der entwickelten Referenzarchitektur anhand einer konkreten Prozesskette zwischen Wirtschaft und Verwaltung.
- 2011: Weiterentwicklung des Methodenleitfadens zu einem elektronischen Dialogsystem. Erweiterung der Referenzarchitektur um Prozessregeln.
- Ab 2012: Aufnahme weiterer Umsetzungsprojekte und stufenweise Weiterentwicklung der Referenzinfrastruktur sowie Weiterentwicklung des Methodenleitfadens.



Fazit

- Das BMI schafft Infrastrukturen und Voraussetzungen durch Konsolidierung und Standardisierung, ohne Fachverfahren vorzuschreiben
 - Ziel der Maßnahme Prozess-Daten-Beschleuniger: Grundlagen und Standards für zukünftige, prozessbezogene Zusammenarbeit von Wirtschaft und Verwaltung
- ⇒ Steigerung der Effizienz und Senkung der bürokratiebedingten Kosten





**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Holger Böken

Referat „IT-Steuerung Bund“
Bundesministerium des Innern
holger.boeken@bmi.bund.de